

K⁷² B

Bonn, den 20. März 1913.

Leinigt Sie Mitarbeiter an dem
Monumenta Germanicae historica Prof.
Dr. Wilhelm Levison in Bonn über
seine Tätigkeit im Leinigtjahre 1912.

Über meine Tätigkeit als Mitarbeiter
an den Monumenta Germanicae historica im
Leinigtjahre 1912 habe ich folgendes Leinigt
zu erstatten:

Der Hauptteil meiner Arbeitszeit
ist auf den ersten Teil des Leinigtjahres
Mitarbeit an den *Scriptores rerum Mero-*
vingicarum unter Leitung von Hermann
Grimm und Krosch beschränkt worden. Ich be-
teiligte mich an dem für Kömmling's Briefe
an den *Frankfurter* von Band VI, und
besorgte auf die Mitarbeit für die Be-
gibt, die mit dem Aufhängebogen glänzend
besitzt gehalten haben. Ferner war ich
weiter Handwritten für die von Hermann
Grimm und Krosch gegebene Ausgabe
von Fortunat's *Vita Germani episcopi Parisi-*
ensis und ergänzte die im Leinigtjahre im
 Haag besorgte Collation eines Handwritten
Handschrift von Font über die zeitweilige
Umgestaltung von zwei Handschriften
Handwritten in Paris und Font, deren Zu-
gehörigkeit zu dem Haag Handwritten sich
ergaben hat (vgl. meine Leinigt über die
 Haag's Briefe, die im Neuen Archiv 38, 2
erscheinen soll).

Wenn Möglichkeit haben ich, wird Herr
Professor Bresslau beibringen wird, darüber
auf dem *Liber Pontificalis* gearbeitet;
dies wird eine besondere Förderung dieser
Arbeit im ganzen nicht möglich sein,
wenn — in absehbarer Zeit — die Ent-
deckung der Merovingergeschichte benutzt ist.

Ergebenst

Wilhelm Levison